

IHK-Zertifikatslehrgang

# **IHK-Fachkraft Rechnungswesen**

## **Was ist das Ziel dieses Lehrgangs?**

Das Ziel dieser Weiterbildung zur IHK-Fachkraft-Rechnungswesen liegt darin, die Kompetenzen für die Aufgaben im Bereich Rechnungswesen zu erweitern.

Die Teilnehmenden erlernen in einzelnen Modulen die wesentlichen Kernelemente des Rechnungswesens: von den Grundlagen der Buchführung bis hin zu vorbereitenden Jahresabschlussarbeiten in der Buchführung.

Diese Weiterbildung erfolgt nach dem aktuell gültigen Rechtsstand für die Bilanzierung und umfasst auch das Themengebiet der Personalabrechnung sowie die Grundlagen der Umsatzsteuer und Ertragssteuern im Unternehmen.

Das besondere Highlight dieser umfassenden Qualifizierung: die Teilnehmenden erarbeiten ausgewiesene Kenntnisse in der Import- und Exportabwicklung sowie Basiskenntnisse der Betriebswirtschaft!

## **Wer kann teilnehmen?**

Dieser modular aufgebaute Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter mit kaufmännischen Grundkenntnissen, die bereits im Rechnungswesen tätig waren oder eine Tätigkeit in diesem Bereich anstreben. Außerdem bietet dieser Lehrgang bzw. einzelnen seiner Module eine gute Vorbereitung auf die weiterführende Aufstiegsfortbildung zum/ zur Bilanzbuchhalter/in mit IHK-Prüfung.

## **Welchen Umfang hat der Lehrgang?**

Dieser IHK-Zertifikatslehrgang umfasst 200 Unterrichtseinheiten, die auf 6 Module mit jeweils 16 bis 56 Unterrichtseinheiten verteilt sind.

Die angefügte Grafik bietet Interessierten eine Übersicht über die Lehrgangsstruktur, die einzelnen Module sowie deren Inhalte und die aktuellen Termine 2015.

## Die Lehrgangsinhalte

### Modul 1 „Betriebswirtschaftliche Grundlagen“

Kerninhalte im Überblick: Crashkurs BWL

Sie erhalten einen Überblick über die Organisations- und Rechtsformen von Unternehmen und lernen die Grundprinzipien des Controllings und betrieblichen Rechnungswesens kennen. Sie bekommen darüber hinaus einen Einblick in das Personalwesen sowie das Marketing und erfahren ebenso, wie ein Business Plan aufgebaut ist.

### Modul 2 „Buchführung I-III“ (Zertifikatslehrgang mit Abschlusstest!)

Kerninhalte im Überblick: Buchführung I

**Inhalt:**

- Aufgaben und Rechtsgrundlagen der Buchführung
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung
- Buchen auf Bestands- und Erfolgskonten
- Umsatzsteuer beim Einkauf und Verkauf
- Privatentnahmen und Privateinlagen
- Buchung von Rabatten, Bezugskosten, Handelswaren, Rücksendungen, Gutschriften
- Organisation der Buchführung, Belegablage

Kerninhalte im Überblick: Buchführung II

**Inhalt:**

- Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten
- Buchung von Löhnen und Gehältern
- Anzahlungen an Lieferanten und von Kunden
- Buchungen im Steuerbereich
- Anlagenwirtschaft
- Besonderheiten der Industriebuchführung
- Sonstige Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten
- Jahresabschluss, zeitliche Abgrenzungen und Rückstellungen

Kerninhalte im Überblick: Buchführung III

**Inhalt:**

- Rechtliche Grundlagen Jahresabschluss
- Bewertungsfragen nach Handels- und Steuerrecht
- Jahresabschluss der Person- und Kapitalgesellschaften
- Einnahmen- Überschuss-Rechnung
- Grundfragen der Kostenrechnung
- Kennzahlen als Führungs- und Informationsinstrument
- Gestaltung eines dynamischen Rechnungswesens

## Modul 3 „Grundlagen der Import-/Exportabwicklung im Unternehmen“

### Kerninhalte im Überblick: Praktische Importabwicklung

#### Inhalt

- Wesentliche Grundzüge des Zollrechts
- Tarifierung von Waren Zollhöhe und Zollwertermittlung
- Besondere Zollverkehre (Reparaturen, Veredelungsverkehre)
- Einfuhrumsatzsteuer
- ATLAS-Einfuhr (Kurzdarstellung)
- Zollbefreiungen
- Wareneinfuhren aus Präferenzländern (EUR.1, Ursprungserklärung, A.TR, Form A)
- Rückwaren
- Zollkontingente, Zollplafonds
- Verbote und Beschränkungen bei der Einfuhr
- Innergemeinschaftliche Warenverkehre, INTRASTAT-Eingang
- Vertragsgestaltung
- Lieferbedingungen (INCOTERMS)
- Zahlungsbedingungen (u. a. Import-Akkreditiv)

### Kerninhalte im Überblick: Praktische Exportabwicklung

#### Inhalt

##### Allgemeines:

- Außenwirtschaftsgesetz (AWG)
- Außenwirtschaftsverordnung (AWV)
- EG-Verordnungen (Zollkodex u. a.)
- Übersicht über die wichtigsten Exportbegriffe

##### Übersicht über die wichtigsten Formulare:

- INTRASTAT
- Ausfuhrpapiere (ATLAS- Ausfuhranmeldung, Ausfuhrgenehmigung)
- Warenverkehrsbescheinigung (EUR.1, EUR-MED, A.TR)
- Lieferantenerklärung
- Ursprungszeugnis
- Handelsrechnung
- Carnet-ATA

##### Lösung von Fällen in Gruppenarbeit:

- Export/Versand: Niederlande, Schweiz, Saudi-Arabien, Türkei, USA
- Carnet-ATA: Berufsausrüstung Japan

## Modul 4 „Personalabrechnung I-III“ (Zertifikatslehrgang mit Abschlusstest!)

### Kerninhalte im Überblick: Personalabrechnung I

**Inhalt:**

- Einführung in die Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Aufgaben der Personalabrechnung
- Zeiterfassung und Abrechnung
- Personal- und Abrechnungsunterlagen
- vom Bruttolohn zum Nettolohn
- Grundlagen der Lohnsteuer und Sozialversicherung
- Lohnsteueranmeldung und Beitragsnachweis, Termine und Fristen
- Dokumentation und Archivierung
- Jahresabschlussarbeiten
- Organisation der Personalabrechnung

### Kerninhalte im Überblick: Personalabrechnung II

**Inhalt:**

- Geringfügig Beschäftigte, Minijob, Gleitzone
- Schüler, Studenten, Auszubildende
- Betriebliche Altersvorsorge abrechnen
- Andere Lohnleistungen, Sachbezüge z.B., Kindergartenzuschuss
- Abfindungen, Sonderzahlungen
- Geldwertevorteile abrechnen z.B. Kfz-Nutzung
- Verbuchung in der Finanzbuchhaltung

### Kerninhalte im Überblick: Personalabrechnung III

**Inhalt:**

- Jahresarbeiten bei der Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Arbeitgeberzuschuss Krankenversicherung
- weitere Sachbezüge und Aufwandsersatz
- Arbeitsverhinderung, Pflegezeit, Familienpflege
- Kurzarbeits- und Insolvenzgeld
- Vorbereitung auf den Abschlusstest

## Modul 5 „Vertiefung Personalabrechnung“

### Kerninhalte im Überblick: Pfändung

#### **Inhalt**

- Der Pfändungs- und Überweisungsbeschluss
- Das vorläufige Zahlungsverbot
- Drittschuldnererklärung
- Lohnabtretungen
- Berechnung des pfändbaren Betrages
- Bevorrechtigte Pfändungen
- Unterhaltsberechtigten Personen
- unpfändbare Bezüge

### Kerninhalte im Überblick: Minijobs und geldwerte Vorteile

#### **Inhalt Minijobs, Schüler und Studenten**

- regelmäßiges Arbeitsentgelt (schwankendes Arbeitsentgelt, Einmalzahlungen)
- Addition mehrerer Beschäftigungen
- unvorhersehbares Überschreiten
- pauschale Beiträge
- Rentenversicherungspflicht und die Befreiungsoption
- Pauschale Lohnsteuer oder ELStAM?
- Kurzfristige Beschäftigungen
- Neues zu Beschäftigung von Studenten (Werkstudentenprivileg)
- Behandlung von Schülern

#### **Inhalt Geldwerte Vorteile**

- Arbeitslohn/kein Arbeitslohn (z.B. Aufmerksamkeiten)
- private Firmenwagen-Nutzung
- Personalrabatte
- Job-Tickets
- verbilligte Arbeitgeberdarlehen
- Sachbezugsfreigrenze
- Betriebsveranstaltungen
- Lohnsteuerpauschalierungsmöglichkeiten
- steuerfreie Einnahmen

### Kerninhalte im Überblick: Reisekosten und Bewirtungsrecht

#### **Inhalt**

- Grundlagen zur Auswärtstätigkeit im In- und Ausland
- Erste Tätigkeitsstätte
- Verpflegungsmehraufwand
- Fahrtkosten / Übernachtungskosten / Reisenebenkosten
- Gemischte veranlasste Reisen
- Doppelte Haushaltsführung
- Geschäftlich veranlasste Bewirtungen
- Arbeitsessen
- BFH-Urteile
- Aktuelle BMF-Verfügungen

## Modul 6 „Grundlagen der Umsatzsteuer und Ertragssteuern im Unternehmen“

Kerninhalte im Überblick: Umsatzsteuer entdecken

### INHALT:

- Grundlagen, geschichtliche Entwicklung, Steueraufkommen
- System der Umsatzsteuer, Rechtsgrundlage
- Unterschiede zwischen steuerbare/ nicht steuerbare/ steuerfreie Umsätze
- Was bedeutet Ort der Lieferung und Leistung
- Steuersätze und Bemessungsgrundlage
- Anforderungen an die Rechnung
- Vorsteuerabzug, Umsatzsteuer und Berichtigung
- Umsatzsteuer-Voranmeldung und Umsatzsteuererklärung
- Termine und Fristen
- Innergemeinschaftlicher Erwerb und Lieferung
- Umsatzsteuer mit Drittland - Ausfuhr und Einfuhr
- Was ist Revers-Charge-Verfahren?

Kerninhalte im Überblick: Unternehmenssteuer entdecken

### INHALT:

- Grundlagen, geschichtliche Entwicklung, Steueraufkommen
- System der Ertragsteuern, Rechtsgrundlagen
- Einkommensteuer, Körperschaftsteuer
- Gewerbesteuer
- Bemessungsgrundlage und Ermittlung der Steuerschuld
- Steuererklärung, Termin und Fristen
- Ermittlung der Steuerrückstellung
- Steuerbescheid, Rechtsmittel

## Hinweise zu den Lehrgangskosten

Die Investition für diesen Lehrgang errechnet sich aus den Kosten der Einzelkurse aller 6 Module. Dabei kann folgende Faustregel (je Teilnehmer aus IHK-Mitgliedsunternehmen) herangezogen werden:

**eintägige Kurse** liegen i.d.R. bei rund 240-260 EUR

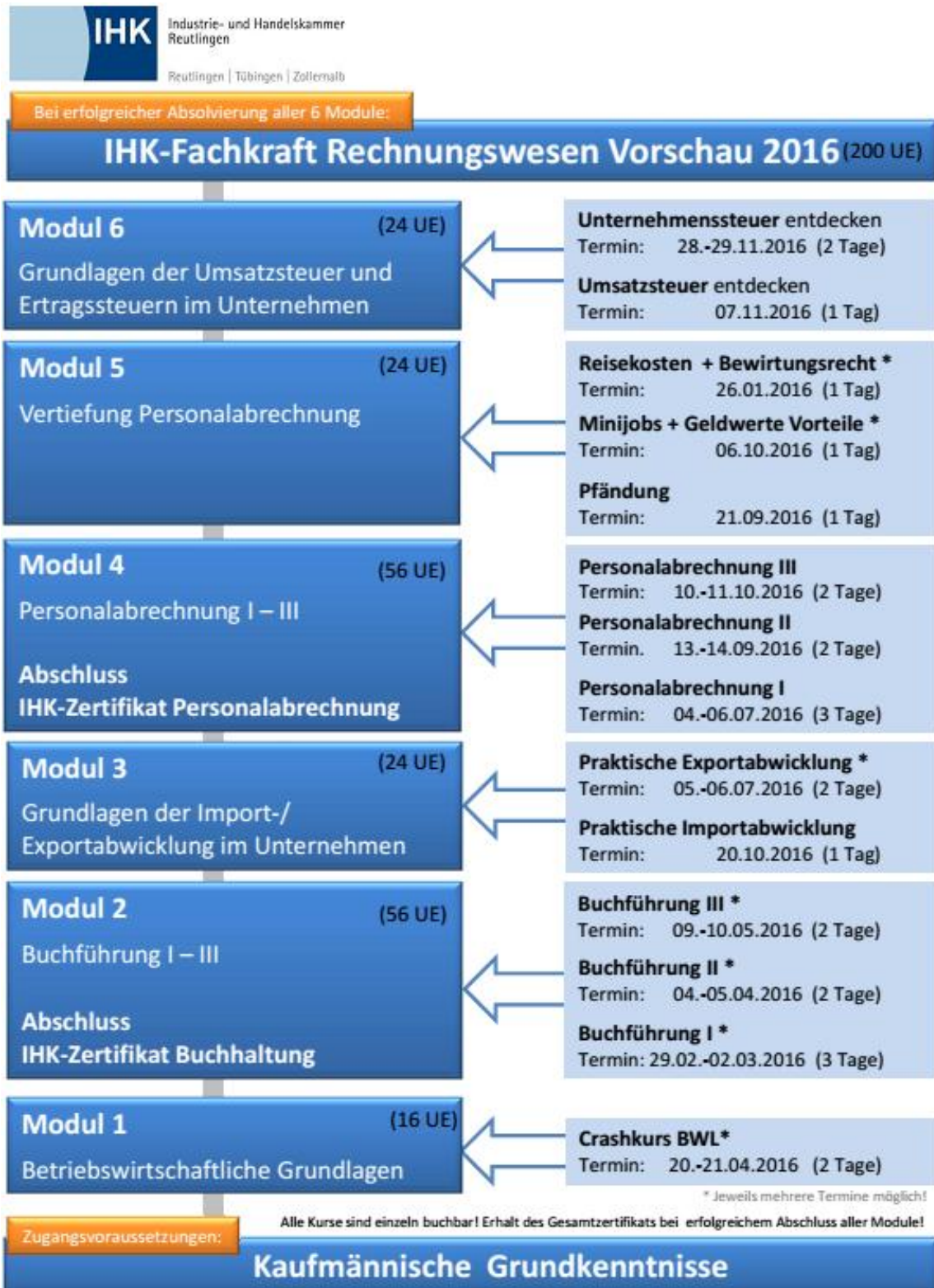
**zweitägige Kurse** liegen i.d.R. bei rund 395 EUR

**dreitägige Kurse** liegen i.d.R. bei rund 585 EUR

(Hinweis: gilt für 2015; Änderungen vorbehalten!)

Darin enthalten sind, soweit nicht anders ausgeschrieben, Pausenimbisse und -getränke sowie Unterrichtsmaterialien und Bücher. Bitte beachten Sie hierzu unsere jeweils aktuellen Kursausschreibungen!

## Übersichtsgrafik Lehrgang IHK-Fachkraft Rechnungswesen 2016





## Wie wird der Lehrgang abgeschlossen?

Dieser IHK-Zertifikatslehrgang umfasst zwei Module, Buchführung sowie Personalabrechnung, die jeweils mit einem lehrgangsinernen Abschlusstest schließen (siehe Übersichtsgrafik).

Das Gesamtzertifikat „IHK-Fachkraft-Rechnungswesen“ erhält, wer diese beiden Zertifikate erfolgreich bestanden hat, sowie an allen weiteren Modulen erfolgreich teilgenommen hat. Das Zertifikat „IHK-Fachkraft-Rechnungswesen“ wird nach Prüfung aller vorgelegten Abschlusszertifikate und Teilnahmebescheinigungen der Kurse der Einzelmodule zugeteilt. Die Module müssen dabei nicht zwingend im gleichen Jahr besucht worden sein. Der Lehrgang ist nach Rücksprache mit der Lehrgangsbetreuung auch auf mehrere Jahre verteilt belegbar. Im Wesentlichen gilt der Nachweis der besuchten Lehrgangsmodule!

## Was sind lehrgangsinterne Tests?

Die durch die Industrie- und Handelskammer und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) entwickelten Zertifikatslehrgänge werden mit lehrgangsinernen Tests abgeschlossen.

Verantwortlich für Inhalt und Form, sowie Bewertung und Beurteilung des lehrgangsinernen Tests sind in Abstimmung die am Lehrgang beteiligten IHK-Fachdozenten. Dabei können unterschiedliche Verfahren, wie schriftliche Aufgaben, komplexe Fallaufgaben, Referate, Gruppenprojekte mit anschließender Präsentation, Unterweisungen und Lehrgespräche angewandt werden.

Die Teilnahme an lehrgangsinernen Tests ist grundsätzlich freiwillig. Das IHK-Zertifikat erhält, wer den lehrgangsinernen Test besteht und nicht mehr als 20% des Unterrichts versäumt hat. Wer auf die lehrgangsinernen Tests verzichtet oder weniger als 80% am Lehrgang teilgenommen hat, erhält eine Teilnahmebescheinigung.

## Lehrgangsbetreuung

**Anja Leuchtmann**  
IHK-Akademie Reutlingen  
Allmendstr. 7  
72770 Reutlingen

Tel. 07121 201-144, Fax 07121 201-4144

E-Mail [leuchtmann@reutlingen.ihk.de](mailto:leuchtmann@reutlingen.ihk.de)

Stand: 11/2014 ; Änderungen vorbehalten!  
BI/al